

16.52a



Stettin 16 Mai 1844.



Lieber Freund!

Besten Dank für Ihr Schreiben vom 1^{ten} d. d. und für Ihre Mithilfleistung in Bezug auf das Circular, Ihre Beantwortung in Bezug auf das Aben ist vollkommen richtig, allein es ist unmöglich die Rede so zu variiren dass sie für alle Fälle ausreicht. Das Circular wird aber von den verschiedenen Mitgliedern des Comité wieder durch ein Privat-schreiben, welches für den speziellen Fall berechnet ist, begleitet werden können. Wüßten nicht es das Protokoll begleiten und muss also von allen Mitgliedern des Comité zuvor gutgeheissen sein. Deshalb schickte ich es Ihnen schon jetzt, weil mir Sie selbst bereits solche Circuläre in letzter Lage Zeit unterwegs blieben.

Nachdem die Probeheft selbst beschafft, so
habe ich es so weit bei Mill gebracht,
dass die ersten Artikel gedruckt ~~sind~~ und die
Correctur bey an die beschafft der Autoren
so geschickt sind. Es hat jetzt die vollstän-
dige Copie und kann also auch die übrigen
Artikel sofort setzen lassen. Freilich werden
ich ihn noch recht oft um Hilfe schreiben
müssen, doch all ^{das} ^{ist} wird das Ding noch
vor 1 Juli fertig.

Ich bin Ihnen sehr verpflichtet für die
Kasse der häufige Mitarbeiter deren
ganzes Ansehen ich hätte von Ihnen zu
bekommen hoffe. Es scheint aber nicht zu
wünscheln die beschafften Kassen sehr gut
zu laden, weil der Zustand der Kasse der
Encyclopädie immer noch unklar ist. Man
wie ~~mittel~~ die nötigen Mittel habe die
Mitarbeiter vollständig zu erhalten geht das

viel besser. Berset z. B., der bei mir sehr
früher gewant habe und an der ich gestrichelt,
habe, hat mir folgende Hilfe versprochen, doch
habe ich davon nichts zu ihm bekommen. Nach
er jetzt aber die Encyclopädie selbst und
mire ich in Hand der Mitarbeiter zu beset-
zen, so hätte ich ihn an sein Versprechen er-
innert, jetzt aber habe ich es am liebsten
nicht Rücksicht unterlassen. Eine vollständige
Liste der Mitarbeiter d. h. derjenigen, welche
für das Probeheft Beiträge geliefert haben
oder versprochen haben wird der Probeheft
beigefügt werden. Natürlich werden noch
viele andere nötig sein.

Wenn das Comité die Sache mit Eifer
angreift wird die Sache gewiss gelingen
Ich freue mich deshalb dass Sie Ihre Kräfte
hier nicht in Stücke lassen und so alle
Ihre Kräfte widmen. Meiner Freund

Strauch ist der Herrsche, auch sehr
gütig gemeint und hat mir seine Hülf zuge-
sagt, obgleich er nicht in Probehefte figurirt,
zeit er damals noch in Hft. war und sich
nicht vorzusetzen konnte, dass durch die Lage,
da sich Brills die Sache so lange häuere wur-
de. Sie haben gütig mit Einstimung seine An-
zeige in Bldg. gelesen; es ist ganz wunderbar
wie er sich in das arabische Figt hin eingelassen
hat. Wenn der einmal Mühe hätte ein Stück
Bücher zu schreiben, so würde viele ewige
Luffenunge wohl aus den jehise Handbücher
verursachen! Jed-falls sind er für die Inexp.
Klaxaden Artikel liefern.

Wenn Sie noch eine gute Rath zur Erwei-
ler haben oder die Adressen tüchtiger Mitar-
beiter mittheilen wollen, so würde ich Ihnen
sehr dankbar sein.

Mein viele herrliche Grüsse

M

Dr. Th. Hartmann.